

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 02/0161/WP15
Federführende Dienststelle: Wirtschaftsförderung / Europäische Angelegenheiten		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	26.02.2007
		Verfasser:	
<b>Stärken–Schwächen–Analyse zum Tourismus in Aachen</b>			
Beratungsfolge:			<b>TOP:</b> __
Datum	Gremium	Kompetenz	
21.03.2007	AWWeA	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

Der Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft und europäische Angelegenheiten nimmt die Ausführungen zum Thema ‚Stärken-Schwächen-Analyse‘ zum Tourismus in Aachen‘ zur Kenntnis.

## **Gliederung der Stärken – Schwächen – Analyse zum Tourismus in Aachen**

erstellt durch die dwif-consulting GmbH, München, im November 2006

- I. Aufgabenstellung
- II. Tourismusentwicklung in Aachen im Städtevergleich
- III. Die touristische Nachfrage mit Übernachtung
  1. Statistische Rahmendaten
    - 1.1. Übernachtungen nach Betriebstypen
    - 1.2. Kurzfristige Nachfrageentwicklung
    - 1.3. Langfristige Nachfrageentwicklung
    - 1.4. Ausländeranteil
    - 1.5. Aufenthaltsdauer
    - 1.6. Bettenzahl, -auslastung und -entwicklung
    - 1.7. Qualitative Hotelklassifizierung
    - 1.8. Zusammenfassung der Statistikdaten
  2. Zielgruppen im Übernachtungstourismus
  3. Bürger Aachens sind wichtige Multiplikatoren
- IV. Imageanalyse
- V. Qualitative Stärken - Schwächen - Analyse
  1. Stärken und Schwächen im Überblick
  2. Kulturelles Angebot
    - 2.1. Museen
    - 2.2. Besucherhighlights
    - 2.3. Dom
    - 2.4. Theater
  3. Casino
  4. Bäderstadt
  5. Pferdesport
  6. Kongress- und Tagungsmarkt
  7. Kulinarische Spezialitäten
  8. Einkauf
  9. Verkehrssituation
- VI. Bewertung der Tourismusarbeit in Aachen
- VII. Schlussfolgerungen

## **Stärken-Schwächen-Analyse zum Tourismus in Aachen**

Nachdem im Jahre 2005 der Wirtschaftsfaktor Tourismus in und für Aachen analysiert und in einer Broschüre publiziert wurde, galt es nun in einem zweiten Arbeitsschritt, die Stärken und Schwächen des touristischen Angebotes und der Strukturen der Kaiserstadt objektiv unter die Lupe zu nehmen. Hierbei standen drei Aspekte im Mittelpunkt:

- vergleichende Analysen statistischer Rahmendaten (= Benchmarking)
- eine Einschätzung der Situation durch Experten aus Aachen (= Innensicht)
- eine Bewertung des dwif als unabhängigen Gutacher

Diese umfassende Bestandsaufnahme soll zur Ausgangsbasis für zielgerichtete Aktivitäten der Angebotsoptimierung werden.

Die Stärken-Schwächen-Analyse zum Tourismus in Aachen wurde vom Verkehrsverein Bad Aachen e.V. bei der dwif-consulting GmbH in München beauftragt. Hierbei handelt es sich um eine ausgegliederte Tochtergesellschaft des Deutschen Wirtschaftswissenschaftlichen Instituts für Fremdenverkehr an der Universität München.

Die Stärken-Schwächen-Analyse wird durch den Geschäftsführer des Verkehrsverein Bad Aachen e.V., Herrn Werner Schlösser, mit einer Power Point Präsentation vorgestellt. Zum Sitzungstermin wird die Stärken-Schwächen-Analyse auch in gedruckter Form vorliegen.